

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 15.05.2016

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

habe ich erst vor 14 Tagen über Syrien ausgeführt, über Syrien und den Plan B des USI (US-Imperialismus), der durch die Russen den Zugriff, wie er ihn in Afghanistan, im Irak, Somalia, im fernen Osten und in Mittel- sowie Südamerika hatte, verwehrt bekommen hat. Ja, da hat der USI Land von den Kurden in Syrien gekauft, was erst einmal den normalen Mensch nicht weiter stören könnte. Störend ist aber, daß der USI auf diesem gekauften Land, das zum Staatsgebiet Syriens gehört, militärische Stützpunkte aufbaut.

Das stört die Deutschen in Deutschland z. B. in Ramstein nicht, weil sie sich mit der Brid ohne Friedensvertrag seit 26 Jahren zu einer US-Kolonie herabwürdigen lassen. Aber die Syrer unter dem rechtmäßigen Präsidenten Assad stört dieses gleich dreifache Ramstein, denn dieses dreifache syrische Ramstein liegt nahe der türkischen Grenze und wird gebraucht um Waffen und sog. gemäßigte Rebellen, besser gesagt IS-Kämpfer, in Massen nach Syrien zu bringen, um unbedingt Aleppo halten zu können, denn von da aus geht die Versorgungslinie nach Rakka, der Stadt, die sich der IS als Hauptstadt seines Kalifates auserkoren hat. In keiner Weise ist der USI völkerrechtlich berechtigt auf diesem gekauften Land in Syrien Militärstützpunkte zu errichten. Das ist er aber auch nicht in Afghanistan und im Irak, denn dort fehlen ihm ebenfalls die völkerrechtlichen Grundlagen. In Somalia hat der USI vor über 20 Jahren völkerrechtlich den Auftrag erhalten Frieden zu schaffen. Und dieser Frieden wird nun vom IS aufrechterhalten, eben der Frieden nach den Maßstäben eines Friedhofes.

Auch die mittel- und südamerikanischen faschistischen Diktaturen sind über den USI (und hierbei unter großer Anteilnahme des bloody Henry) errichtet worden. Doch die südamerikanischen Völker haben sich davon befreit, was den USI aber nicht hindert, sich wieder und gerade in der letzten Zeit verstärkt ungeheure Mühe zu geben, daß in dem sog. Vorhof der USA nicht eine antiimperialistische Vereinigung von Staaten zustande kommt. Schaut man kurz nach Brasilien, da ist der Präsident des Abgeordnetenhauses Leut Cunha, der die jetzigen Schwierigkeiten der Präsidenten Frau Dilma Rousseff eingeleitet hat, über seine eigene Korruption gestolpert und der Interimpräsident für die nächsten 180 Tage Leut Temer, der für sich alle Erfolge verbuchen wird, ist ein US-Agent. Es ist nur gut zu wissen, daß fast ganz Mittel- und Südamerika Solidarität mit dem brasilianischen Volk bekunden.

Vom Fernen Osten, also dem pazifischen Raum, sprich Japan, Malaysia und die Philippinen habe ich schon früher ausgeführt.

Nun hat es wieder erst vor kurzem zwei Krankenhäuser in Aleppo erwischt und dazu gleich noch ein Flüchtlingslager. Und alles wurde erst einmal von der **Syrische** Beobachtungsstelle für Menschenrechte, die unmittelbar in der Nähe fast im Zentrum der Kämpfe, nämlich in London sitzt, den Russen und Assad in die Schuhe geschoben. Wobei bei gründlichem Hinschauen und dabei sogar auf westliche Fotos und Videos sich herausstellt, daß es in keinem Fall Assads Armee bzw. die russische Luftwaffe war, die diese erneuten Völkermorde, von der UN so bezeichnet, begangen haben. Nun kann der USI die neuen Luftwaffenstützpunkte wegen der russischen Luftabwehr, die in Syrien stationiert wurde, schlecht nutzen, und das wurmt den USI, so sich sein Leut Kerry auf die Hinterfüße stellt und laut losprustet, „Es könnte auch andere Auswirkungen geben, über die diskutiert wird“,... Darüber werde die Zukunft entscheiden.

Die Zukunft wird hoffentlich entscheiden, daß der USI seine Macht verliert und dadurch dann endlich wahrhaftiger Frieden für die Menschen, für die Völker der Welt kommen wird.

Ja außer Kontrolle geraten, so sagt Kerry, wäre die Situation in Syrien, also der sog. Plan A und nun auch durch die Russen noch der Plan B. Und die Wahnsinns milliardenschwere Investition in die

Ausbildung von „gemäßigten Rebellen“ u. a. in der „Schule der Mörder“ ist in den Sand gesetzt worden. Und alles nur wegen der Russen. Deswegen läßt der USI jetzt über die Nato vor den Türen der Russen von den Balten über die Polen bis in die Armetei Rumänien seine Muskeln spielen, selbst bis nach Moldawien reichen seine Machtgelüste. Aber dort steht ihm das Volk aufrecht entgegen.

Und wie zum Hohn kommt jetzt die Marketenderin dahergelatscht und will 7000 weitere Stellen im Söldnerheer, das sich Bundeswehr nennt, schaffen, wobei es dabei nicht bleiben wird, da die Aggressivität der Nato tagtäglich steigt. Natürlich alles fein bezahlt vom deutschen Michel; dafür aber nicht für Kindergärten und Schulen und für Obdachlose schon gleich gar nicht. 7000 Freiwillige, wobei es sowenig Deutsche gibt, deswegen wurden die Musterungsvorschriften bereits aufgeweicht. Nicht nur körperlich, sondern auch geistig, wobei das in den untersten Dienstgraden eigentlich ein Muß ist, daß die Weiber und Kerle bei der Hirnverteilung geschwänzt haben. Die oberen Dienstgrade dürfen sich dafür einen Nachschlag holen von der **Unvernunft**.

Jetzt mal eine kleine Verschwörungstheorie.

Angeblich hat die Ausbildung der „gemäßigten Rebellen“ durch den USI nicht so richtig geklappt und es gibt nicht genug Freiwillige in Deutschland. Ist es da nicht perfekt, wenn ausgebildete Kämpfer als syrische Flüchtlinge in das Söldnerheer einziehen? Wird dann nicht auch der Inneneinsatz der Bundeswehr gegen die Deutschen in der Wirkung verstärkt, wenn es den Deutschen schwerfallen würde auf Deutsche zu schießen. Einen in der „Mörder-Schule“ des USI geschulten Söldner auf keinen Fall.

Selbstverständlich schreibt der Mainstream nur was er soll und das Geheime wird geschützt. Wenn sich dann aber drei Grimme Preisträger wie Daniel Harrich, Danuta Harrich-Sandberg und Jürgen Grässlin erdreisten über den Waffenschmuggel (und hier dann wieder einer uns bekannten Firma; der Firma Heckler & Koch) nach Mexiko berichten, schaltet sich sofort die Staatsanwaltschaft ein und prüft wegen des Geheimnisverrats.

Es ist eine Schweinerei von diesen, die erst den Grimme Preis erhielten, ihren Auftrag der Verdummung der Deutschen so schwerlich zu verletzen. Nein, es darf nicht sein, daß der deutsche Michel bescheid weiß, was im „Namen des Volkes“ geschieht, denn das wäre Volksherrschaft, wobei doch in der westlichen Welt Demokratie Volksbeherrschung bedeutet.

Wie schön, daß es da eine Fachzeitschrift gibt, die sich „Internationale Politik“ nennt, die klar aufzeigt, daß die Sanktionen gegen Rußland verstärkt werden müssen. Da schreibt ein Leut Inozemtsev, Dr. der Wirtschaftswissenschaft, in einem Artikel (den man hier kaufen kann), daß man mit Sanktionen gegen Rußland die Mittelklasse in eine freie Protestbewegung **zwingen** kann, um die rechtmäßige Regierung zu stürzen. Und siehe da, da sind wir doch bei all den Revolutionen, mit denen das Volk benutzt wurde und wird, um Regierungen zu stürzen um deren Machtposition einnehmen zu können. So ging es bei der Französischen los, über die Oktoberrevolution in Rußland, in Deutschland gleich danach im November, dann zur friedlichen Revolution 1989 und danach die ganze bunte Palette von der Orangen über die Rosen- bis nicht zuletzt zur Grünen im Iran. Immer wieder dieselbe Handschrift und die Menschen verstehen nicht was geschieht, denn alles ist hochwissenschaftlich ausgearbeitet und geheim in Hinterzimmern ausgeheckt.

So kann man bei Kissinger in seinem Buch „Weltordnung“ auf S. 185 lesen: „*Ausgefochten wurde dieser an mehreren Schauplätzen auf unterschiedlichen Territorien mit Methoden, die das ganze Spektrum von Krieg und Frieden abdecken: Militärische und paramilitärische Operationen, Diplomatie, förmliche Verhandlungen, Propaganda und politische Subversion.*“

Natürlich bezieht er sich in dieser Aussage auf den vom USI auf die Achse des Bösen gestellten Iran und nicht auf sich selbst. Wenn man sich aber in die Protokolle der Weisen von Zion [einliest](#) bzw. [ein hört](#), dann ist die Aussage von Leut Kissinger eine knallharte Bündelung von diesen Protokollen. Aber nein doch! Die Protokolle der Weisen ist ja eigentlich nur eine Erfindung von zaristischen Russen. Oder doch nicht?

Zeigt nicht das [Protokoll](#) der Budapester Rabiatzionisten-Sitzung aus dem Jahr 1952 klar dieselbe Tendenz? Achtung! Immer wieder sage ich, Zionisten sind keine Juden, denn sie dienen Satan und nicht Jahwe. Und warum entschuldigt sich eine [Enkelin](#) dieser Rabiatzionisten bei den ehrlich und aufrichtig gläubigen Juden für die Schweinerei an der sich ihr Vorfahr beteiligte?

Schaut man dann noch auf das von mir oben bereits aufgeführte, dürfte einem Jeden, der nicht komplett hirngeschädigt ist, klar sein, daß es die Aussagen der heimatlosen Zionisten sind, wie sie die ideologische Hegemonie ([geistige Herrschaft](#)) im Kampf um die Weltherrschaft erreichen wollen.

Geheim sind auch die TTIP-Gespräche und TTIP wird genau so kommen wie Glyphosat, denn die Europäische Union ist inzwischen dem USI und seiner [Glyphosat-Demokratie](#) ergebendst untertänig. In dieser Untertänigkeit unterwirft dieses völkerrechtswidrige Gebilde die europäischen Nationalstaaten einem finanziellen Chaos, das mit einem sog. ESM nicht entstehen soll. Dieser Rettungsschirm ist aber nach Art eines Sonnenschirms von japanischen Geishas gebaut. Aus Papier und daher einer richtigen Witterung nicht beständig.

Ja, Zigtausende von Deutschen hat Leut Schachtschneider aufgezeigt, daß wenn er als altgedienter Professor es nicht vermag gegen den Rettungsschirm anzugehen, dann hat auch der einfache kleine deutsche Michel keine Chance. Und das stimmt! Der einzelne einfache Michel nicht; aber alle zusammen eben doch! Aber das ist zu hoch für den gut gebildeten Menschen, der in seiner Bildungsevolution seit 1945 nicht dazugelernt hat, im Gegenteil, eine Revolution (Rückentwicklung) im Geist über sich ergehen lassen hat.

Und dadurch kommt es dazu, daß besonders der deutsche Michel als Hauptnettozahler der EU und der Nato mit seinem Fleiß seinen eigenen Untergang finanziert.

Ja, was schwatzt da der Opelt?

Gar soviel Schwatzen tut der Opelt nicht. Er liest ab und zu die richtigen Nachrichten. So z. B. eine [Nachricht](#) der DWN. Da wird davon geschrieben, daß der ganze finanzielle Aufwand für die Rettung der Banken einschließlich der EZB und des IWF auf die europäischen Steuerzahler abgewälzt wird. Und dabei wird der größte Teil noch nicht einmal von Steuerzahlern, sondern von Schutzgeldzahlern(denn etwas anderes ist der deutsche Michel nicht) geleistet. Und Leut Schäuble, der Eiserne Reiter, der dem deutschen Michel vormacht, daß man auch noch im hohen Alter arbeiten kann, weiß über alles bescheid. Und ja, so sagt Opelt nicht erst seit Sommer 2015, sondern das ganze Spiel hat bereits lange vor der Wende seinen Anfang genommen, als Schäuble Kanzleramtsminister und danach Innenminister war, es aber weil er von der falschen Seite kam, von der Rothschild- und nicht von der Rockefellerseite, es nicht zum Kanzler gebracht hat.

Und jetzt will ich doch einmal aus dieser Nachricht zitieren:“ *Alle Kredite wurden auf den ESM verschoben. Ob dieser nun tatsächlich Verluste machen wird oder nur eine Umbuchung erfolgt, ist zweitrangig. Das Wesen der Euro-Rettung bestand darin, dass die Regierungen ihren Wählern nicht die Wahrheit gesagt haben. Die Rettungssorgie hat den Griechen nichts gebracht und wird nun von allen europäischen Steuerzahlern geschultert werden müssen.*“

Ja, so ist das ; die Regierungen sagen den Menschen nicht die Wahrheit, denn wenn sie dieses tun würden, könnten sie das Volk nicht mehr beherrschen. Bleibt jetzt hier nur die Frage, warum die Menschen sich nach wie vor hinter das Licht führen lassen? Das hinters Licht führen geht dann soweit, daß für den Notfall, der mit Sicherheit eintreten wird, weil er in das Spiel mit eingeplant ist, Maßnahmen geplant werden. Das weiß man spätestens von da an, wenn man von Notverordnungen gehört hat und die bekanntesten davon gab es in der Weimarer Republik und deren Nachfolger der BRD ebenso. Und dann schwelgt Leut Schäuble und seine Helfershelfer in Gedanken die Energiesteuern (Schutzgelder) zu erhöhen; die Maut auf einfache Bundesstraßen zu erweitern; und wenn das dann nicht mehr reicht, dann bekommt jeder PKW einen GPS-Sender und wird „gemaute“. Und dieses böse Spiel wird immer weitergehen, denn die Maut kann dann ganz einfach abgebucht werden, da ja das [Bargeld](#) sowieso abgeschafft wird.

Da fragt sich nur wie lang der Bereichsleiter der Bundesbank noch seine Arbeit behalten wird, wenn er solches Zeug erzählt , denn der Mensch, der mit Bargeld zahlt und davon einen Vorrat hat, dem kann man mit einer Konto-Sperrung nicht von jetzt auf gleich den Hahn abdrehen. Viele haben weit vor 2010 sich bereits Goldvorräte angelegt. Die waren sehr schlau, denn inzwischen steigt der Goldpreis wieder so an, daß man sich dieses Edelmetall ohne Verluste zu machen, nicht mehr leisten kann. Wie aber sollen sich denn die Deutschen aus dem Dilemma befreien? So wie ich es schon seit langem sage, mit gültigem deutschen Recht und Gesetz auf der Grundlage von Völkerrecht und im Zuge dessen mit einer [Erklärung](#) zur [Bürgerklage](#).

Aber dazu gehört selbstbewußte Eigenverantwortung, also gutes Denken, gutes Reden und gutes Handeln.

**Olaf Thomas Opelt**  
**Staatsrechtlicher Bürger der DDR**  
**Reichs- und Staatsangehöriger**  
**Mitglied im Bund Volk für Deutschland**  
[Bundvfd.de](http://Bundvfd.de)